

4. April: Frühlingserwachen in Bern !

Die Milchproduzenten bezahlen immer weiter und mehr, um die Kassen der Verarbeiter und des Handels zu füllen. Die Getreidepreise sind trotz des internationalen Preisanstiegs weiter tief und der Futtergetreideanbau geht stetig zurück. Die Schweiz braucht alle ihre Bauern und Bäuerinnen. Deshalb ruft Uniterre für Anfang April zu einer Aktion in Bern auf!

Diese Aktion hat auch zum Ziel, die Massnahme zur Einigung der Milchproduzenten-einer Mengensteuerung und einer Milchpreiserhöhung-, sowie unseren Vorschlag zu einer attraktiven Getreideproduktion vorzustellen. Wir wollen damit unsere Zukunft, mit klaren gemeinsamen Zielen, wieder in die Hände nehmen. Wir kämpfen für eine andere Agrarpolitik, die auf der Ernährungssouveränität basiert.

Ernährungssouveränität...

- ... schafft sinnvolle Arbeitsplätze
 - ...reduziert Völkerwanderungen
 - ...fördert der Zugang zum Boden für junge BewirtschafterInnen
 - ...gibt der bäuerlichen Landwirtschaft (statt industrielle bodenunabhängige Landwirtschaft) den Vorrang
 - ...spart fossile Energie
 - ...respektiert alle Kulturen
 - ...schützt Urwälder
 - ...ist sozial, ökologisch und wirtschaftlich nachhaltig
 - ...anerkennt Rechte der Frauen
 - ...spart Steuergelder
 - ...garantiert das Recht sich gegen Agrarfreihandel zu wehren
 - ... garantiert den Zugang zu Saatgut, sowie die Vermehrung, den Austausch und den Handel mit Saatgut
 - ... garantiert einer gesunde Ernährung und der Transparenz für Konsumentinnen und Konsumenten
 - ...gibt die Möglichkeit Rahmenbedingungen zu schaffen, welche einen transparenten Handel und ein Kräftegleichgewicht möglich machen
 - ...baut Handelsbeziehungen auf, welche kostendeckende Preise möglich machen und faire Löhne im Sektor erlauben
 - ... garantiert der Bevölkerung eine Teilnahme an den politischen Entscheiden, welche die Ernährung betreffen
 - ...entscheidet, auf alle Exportsubventionen zu verzichten
 - ...gibt das Recht, sich vor billigen Importen zu schützen
- Wir gehen auch nach Bern, weil wir genug haben von «M-Dumping» und «Esklave-Garantie»
und weil wir gemeinsam mit der gesamten Bevölkerung, die Verantwortung für unser Zukunft übernehmen wollen.

Also kommt nach Bern, am 4. April um 14 Uhr...

Uniterre